

STADT BAD WINDSHEIM

Niederschrift

über die 24. Sitzung des Werkausschusses des Stadtrates am Donnerstag, den 06. Juni 2019 um 16.30 Uhr im Konferenzraum der Stadtwerke in Bad Windsheim.

Zur Sitzung waren anwesend:

Erster Bürgermeister Kisch (Vorsitz),

ferner die Stadtratsmitglieder:

Koslowski, Gerhard

Krebelder, Reinhold

Oberth, Matthias

Döbler, Katharina (i.V. für Allraun)

Helm, Matthias

Gurrath, Frank (ab Beschluss Nr. 316)

Es fehlte:

Eckardt, Wolfgang

Eckardt, Dr. Stefan

Entschuldigt fehlte:

Allraun, Horst

Von den Stadtwerken waren anwesend:

WL Hartlehnert

Herr Bacher

Herr Fröhlich

Herr Ströbel

Frau Stellwag (Protokoll)

Beginn der öffentlichen Sitzung

Nr. 314

Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Erster Bürgermeister Kisch eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass die Einladungen ordnungsgemäß ergangen sind und Beschlussfähigkeit besteht.

Nr. 315

Vergabe von Bauleistungen für die Wärmeleitungen Erkenbrechtallee zum Anschluss des Pflegezentrums

Herr Ströbel legt den Sachverhalt anhand der Mitteilungsvorlage (Drucksache Nr. 5.820) dar. Auf Nachfrage von STRM Helm, ob der Zeitplan so wie geplant eingehalten kann, antwortet Herr Ströbel, dass im Moment kein Grund für eine Verzögerung vorliegt.

Die Mitglieder nehmen die Ausführungen zur Kenntnis.

Nr. 316

Bericht (Neu-) Ausbau Gasversorgungsnetz

Drucksache Nr. 5.821

Herr Ströbel geht auf die Bauprojekte der letzten Jahre – 2003 bis 2017/2018 - in Bad Windsheim ein, in wie weit Erschließungen mit Erdgasleitungen von den Anliegern angenommen wurden. Die Auswertungen werden per Folie den Werkausschuss-Mitgliedern vorgetragen. Ebenso erläutert Herr Ströbel Argumente „für und gegen“ die weitere Verlegung von Gasversorgungsleitungen.

-STRM F. Gurrath kommt zur Sitzung hinzu. - (16.50 Uhr)

Nr. 317

Vorschau Jahresabschluss 2018

Anhand der Mitteilungsvorlage (Drucksache Nr. 5.822) legt WL Hartlehnert die wichtigsten Zahlen zum Jahresgewinn, Stromabgabe, Gasabgabe, Wasserabgabe, Personalaufwendungen, Darlehenszinsen und Steuern der Jahre 2016-2018 dar. Es können bis zur finalen Erstellung des Jahresabschlusses 2018 noch geringfügige Korrekturen und Nachbuchungen anfallen. In den Bereichen sonstige betriebliche Erträge,

sonstige betriebliche Aufwendungen und bei den Abschreibungen sind jedoch noch signifikante Prüfungen und Abstimmungen notwendig. In Summe liegt das Vorschau-Jahresergebnis mit rd. 89 T€ deutlich über der Wirtschaftsplanung (14,1 T€).

Die Mitglieder nehmen die Ausführungen zur Kenntnis.

Nr. 318

Bäderkooperation im Landkreis

Drucksache Nr. 5.823

In der letzten Werkausschuss-Sitzung wurde WL Hartlehnert beauftragt, sich bei den Betreibern der Freibäder im Landkreis umzuhören, ob eine Kooperation für 2019 in Frage kommt. Aufgrund unterschiedliche Preisgestaltungen bei räumlicher Nähe würde eine Kooperation über die gesamte Saison zu wirtschaftlichen Verwerfungen führen. Um für alle Beteiligten einen Mehrwert zu schaffen, soll die Kooperation nur während der Sommerferien gelten. Mit den Verantwortlichen der Bäder in Burgbernheim, Burghaslach, Neuhaus a.d. Zenn, Scheinfeld und Uffenheim wurde durch die Werkleitung Kontakt aufgenommen. Vorbehaltlich der Abstimmung in den jeweiligen Gremien wurde eine Kooperation für den Zeitraum der Sommerferien positiv aufgenommen. Das Freibad Dinkelsbühl ist weiterhin Kooperationspartner. Das Neustädter Waldbad hat kein Interesse an der Kooperation wie sie 2018 stattfand; bezüglich der neuen Kooperation im Landkreis soll noch einmal nachgehakt werden.

Beschluss:

Den Freibädern im Landkreis wird für die Zeit vom 27.07.2019 bis 09.09.2019 (Sommerferien) angeboten, die Saisonkarten der Freibäder jeweils gegenseitig anzuerkennen.

-Abstimmungsergebnis: einstimmig -

Wünsche, Anträge, Verschiedenes

Nr. 319

a) *Freibad – neue Preisgestaltung Senioren*

STRM Oberth möchte wissen, ob es Reaktionen auf die neue Preisgestaltung der Seniorenpreise gab? WL Hartlehnert hat nur positives erfahren.

b) *Schränke / Spinde Freibad*

STRM F. Gurrath fragt nach, ob es möglich ist, dass der Bademeister die Tür neben dem Kiosk auf- und abends zusperren könnte. Grund hierfür: In dem Gebäude befinden sich große Schränke/Spinde die gegen eine Gebühr vermietet werden. Da es

aber derzeit nicht genug Schlüssel für das Gebäude gibt, können die ca. 20 Schränke/Spinde nicht vermietet werden. WL Hartlehnert wird bei Herrn Seydewitz nachfragen und das prüfen lassen.

c) *Elektrotankstelle Standort: Freibad*

Bürgermeister Kisch informiert, dass der erste Standort des Ladeverband+ in Betrieb genommen wird. Dieser befindet sich am Parkplatz des Freibades in der Westheimer Straße. Es gibt 1 Ladesäule mit 2 Ladepunkten. Am Freitag, 14.06. ist die offizielle Eröffnung.

Ende der öffentlichen Sitzung

Ende der öffentlichen Sitzung: 17.10 Uhr

Für die Richtigkeit:

Bad Windsheim, den 13.06.2019

Protokoll:

STADT BAD WINDSHEIM

Bernhard Kisch
Erster Bürgermeister